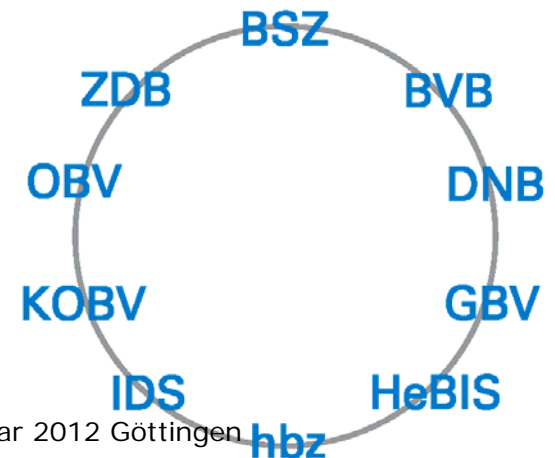


Barbara Pfeifer

Gemeinsame Normdatei (GND) Projektorganisation, Zeitplan, Schulungsunterlagen

Projektorganisation, Projektplanung

- Projekt seit 2009, schon seit ca. 2002 geplant
- Projektende 2012
- Kooperationsprojekt der DNB mit den Normdatenanwendern der Normdateien PND, GKD und SWD und der Arbeitsgemeinschaft der Verbundsysteme



Arbeitspakete

AP 1 Format

AP 2 Übergangsregeln

AP 3 Datenanalysen, Datenmigration

AP 4 Werktitel der Musik

AP 5 Organisation und Abstimmung

AP 6 Öffentlichkeitsarbeit

AP 7 Schulungen

Arbeitsgruppe GND

- zu Beginn des Projekts im Sommer 2009 eingerichtet
- Vertreter aus allen deutschen Verbänden, dem österreichischen Verbund und der ZDB
- regelmäßige Sitzungen
- umfangreiche Abstimmungsverfahren
- getrennte Sitzungen von Aleph- und PICA-Verbänden

GND-Projekt und die Gremien des deutschsprachigen Bibliothekswesens

Standardisierungsausschuss

Expertengruppen

- EG Datenformate
- EG Formalerschließung
- EG Normdaten
- EG Sacherschließung

Arbeitsgruppen

- AG GND
- AG Musik

Zeitplan

Sommer 2009 bis Dezember 2010

- Erarbeitung und Vorlage eines verbindlichen Formatentwurfs
- Abstimmung mit den Kooperationspartnern für den Umstieg
- Erste Abstimmungen zu den Übergangsregeln

2011

- Datenmigration in mehreren Stufen mit Tests und Nacharbeiten
- Erarbeiten von Redaktionsrichtlinien, Einrichtung der Online-Schnittstelle
- Vorlage und Abstimmung der Übergangsregeln
- Abstimmung mit den Kooperationspartnern

2012

- Schulungen
- Zeitgleicher Umstieg der DNB und der Verbundsysteme auf die Gemeinsame Normdatei
- Zusammenführung redundanter Entitäten
- Abschaltung der getrennten Normdateien PND, SWD, GKD und DMA-EST

Umstieg Voraussetzungen

- Gleichzeitiger Umstieg in allen Verbänden
- Alte Normdateien PND, GKD, SWD und EST-DMA werden geschlossen
- Migration der Daten wird von DNB durchgeführt
- Normdaten stehen danach nur noch in der neuen GND-Struktur im MARC GND-Format zur Verfügung

Zeitplan – Einführung Planung

**Produktivnahme
überregionale GND
am Donnerstag, den 19.4.2012
8 Uhr**

**Schließung der überregionalen
Normdateien
am Gründonnerstag, den 5.4.2012,
17 Uhr**

**Schließung der DNB-Titeldaten + ZDB
3 Tage vor Öffnung der GND**

Schließung der Normdateien

**Schließung der überregionalen
Normdateien
am Gründonnerstag, den 5.4.2012,
17 Uhr**

- Datenmigration dauert insgesamt 12 Tage
- ca. 145 Std/reine Verarbeitungszeit für ca. 10 Millionen Datensätze
- Datensatz ist migriert, fehlende Verknüpfungen werden ersetzt
- Namen von Geografika sind in der im Deutschen gebräuchlichen Form in ehemaligen GKD-Sätzen ersetzt (für ca. 300 meistverwendete geografische Namen)

Schließung der Normdateien

**Schließung der überregionalen
Normdateien
am Gründonnerstag, den 5.4.2012,
17 Uhr**

Tag 1-9:

DNB- und ZDB-Titeldaten können weiterhin erfasst und korrigiert werden.
Verknüpfungen mit bestehenden Normdaten sind möglich.

Tag 10-12

Schließung der DNB- und der ZDB-Titeldatenbank;
Herstellung von Differenzabzügen und Aktualisierung der Titeldaten im GND-System.

Öffnung der Normdateien

**Produktivnahme
überregionale GND
am Donnerstag, den 19.4.2012
8 Uhr**

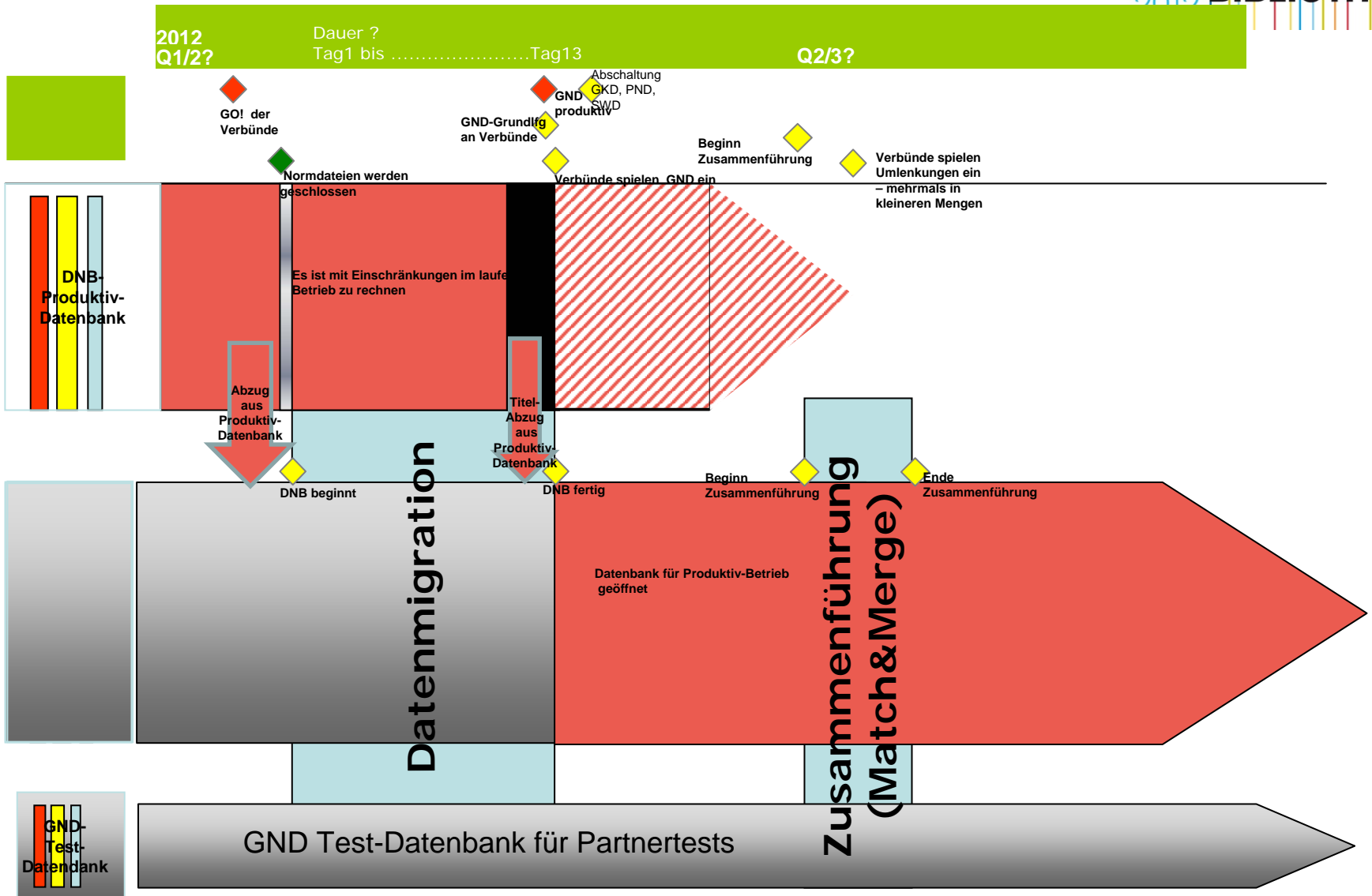
- DNB öffnet die GND - in der überregionalen Normdatei wird wieder durch Mitarbeiter der DNB erfasst, korrigiert
- DNB öffnet die Online-Norm-Schnittstelle
- DNB öffnet die DNB- und die ZDB-Titeldatenbank
- DNB stellt MAB-Datendienst für die Normdaten ein

Zusammenführung von Entitäten

**Geplant 10 Wochen nach
Produktivnahme der GND**

- Körperschaften, Kongresse, Geografika aus GKD und SWD werden zusammengeführt - primär anhand der eingetragenen GKD-Nummer in ehemaligen SWD-Sätzen
- Werktitel der Musik aus SWD und EST-DMA
- Die Ergebnisse der Zusammenführungen (Umlenkungen und Löschungen) sollen über normale Änderungsdienste bereitgestellt werden, also in „Schnittstellen-verträglichen“ Mengen hergestellt werden.

Projekt-Datenbank(en) Stand: Oktober 2011



GND-Schulungsunterlagen

